

10. Geschichtsmesse, 19.–21. Januar 2017, Ringberg Hotel, Suhl

Kommunismuserbe – Populismus – Extremismus: Herausforderungen für die historische Aufarbeitung und die Demokratie in Europa

Donnerstag, 19. Januar 2017

- 12.05 – 12.30 Uhr** **Bustransfer vom Bahnhof Suhl zum Ringberg Hotel**
- bis 13.00 Uhr** **Anmeldung und Registrierung**
- 13.00 – 14.00 Uhr** **Mittagsimbiss**
- 14.00 – 14.15 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Anna Kaminsky, Geschäftsführerin Bundesstiftung Aufarbeitung
Dr. Jens Triebel, Oberbürgermeister Suhl
- 14.15 – 14.30 Uhr** **Rückblick: 10 Jahre Geschichtsmesse**
Dr. Jens Hüttmann, Bundesstiftung Aufarbeitung
- 14.30 – 16.00 Uhr** **Podium: Politische Bildung in Deutschland – ein Zukunftsmodell?**
Dr. Christian Elben, Universität Lausanne; Dr. Andreas Kalina, Akademie für politische Bildung Tutzing und Holger Kulick, Bundeszentrale für politische Bildung, Moderation: Helge Eikelmann, Die Politiksprecher, Frankfurt a. M.
- 16.00 – 16.30 Uhr** **Kaffeepause**
- 16.30 – 18.00 Uhr** **Podium: Das Erbe des Kommunismus im Europa der Gegenwart**
Norbert Beckmann-Dierkes, Leiter des Auslandsbüros Serbien und Montenegro der Konrad-Adenauer-Stiftung, Belgrad; Dr. Jonila Godole, Universität Tirana, Albanien; Dr. Radu Preda, The Institute for the Investigation of Communist Crimes and the Memory of the Romanian Exile, Bukarest;
Dr. Meelis Maripuu, Estonian Institute of Historical Memory;
Moderation: Dr. Ulrich Mählert, Bundesstiftung Aufarbeitung
- 18.00 – 19.30 Uhr** **Abendessen**
- 19.30 – 21.00 Uhr** **Szenische Lesung: „Bleiben will ich, wo ich nie gewesen bin.“**
Marion Brasch, Hörfunkjournalistin und Schriftstellerin und Andreas Keller, Leipziger Schauspiel

Freitag, 20.1.2017

- 9.30 – 10.00 Uhr** **Der Kommunismus: Utopie und Wirklichkeit. Themenschwerpunkt der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur für das Jahr 2017**
Katharina Hochmuth, Bundesstiftung Aufarbeitung
- 10.00 – 11.20 Uhr** **Podium: Leben wir wieder in Weimar? Lernen aus der Geschichte angesichts aktueller Gefährdungen der Demokratie**
Patrick Bahners, Frankfurter Allgemeine Zeitung und Dr. Sebastian Ullrich, Beck-Verlag, Moderation: Dr. Jens Hüttmann
- 11.30 – 13.00 Uhr** **Parallele Projektpräsentationen**
***** Kaffee steht in den Seminarräumen bereit *****

Online-Angebote und soziale Medien in der Bildungsarbeit I

Bundeszentrale für politische Bildung
Neue bpb-Themendossiers: Stasi / Oktoberrevolution / Kalter Krieg
Holger Kulick

Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur
Ein Zeitzeugenportal für das Land Brandenburg; Erfahrungsberichte über politisches Unrecht und Widerstand von 1945 bis 1989
Silvana Hilliger

BStU – Die Behörde des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen und das DDR-Museum
Trolle, Besserwisser, Stimmungsmacher. Probleme und Lösungsansätze der Social-Media-Arbeit von Aufarbeitungsinstitutionen
Michael Geithner (DDR Museum), Norman Kirsten (BStU)

Anpassung, Opposition und Repression in der SED-Diktatur

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.
Buchpräsentation: „Tatort Wittenberg. Der Kirchentag zum Lutherjahr 1983 im Fokus der Staatssicherheit“
Lothar Tautz

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Dissertationsprojekt: Die Akteure der FDJ-Singebewegung (1965-1990) zwischen staatlicher Inszenierung und künstlerischer Selbstbehauptung
Cornelia Bruhn

Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD)
Ausstellungsprojekt „Verfolgte Zeugen Jehovas im NS und in der DDR“
Rainer Potratz

Gelebte Geschichte: Zeitzeugen in der Bildungsarbeit I

Bautzen-Komitee e.V.

„Schüler treffen Zeitzeugen aus der Zeit der SED-Diktatur“

Alexander Latotzky, Jochen Stern, Anja Brolle und Maneja Yazdani

Literaturprojekt „Lebenswege“ in der schulischen Bildungsarbeit

Rainer Schneider

Zeitzeugen in der Schule: Erfahrungen – Kritik – Perspektiven

Dr. Wolfgang Welsch

Das Erbe des Kommunismus in der Wissenschaft und Bildungsarbeit I

FilmFestival Cottbus

Filmreihe des FilmFestival Cottbus. Vision und Alltag – sozialistische Realitäten im osteuropäischen Kino

Bernd Buder

Institute for Democracy, Media and Culture, Tirana Albanien

Dr. Jonila Godole

Laogai Research Foundation

Das Laogai-System: Zwangsarbeitslager, Organraub, Radio-Humanity

Peter Mueller

Flucht und Integration als Herausforderung der Bildungsarbeit

Stiftung Ettersberg, Gedenkstätte Andreasstraße

Geflüchtete und Einheimische im Konzert. Erfahrungsbericht über ein interkulturelles Ereignis in der Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße

Dr. Jochen Voit

CARE Deutschland-Luxemburg e.V.

KIWI – „Kinder und Jugendliche Willkommen“ – Integrationsförderung an Schulen

Thomas Knoll

exhibeo – Ausstellung.Präsentation.Recherche

Wechselseitig. Rück- und Zuwanderung in die DDR 1949 bis 1989

Dr. Michael Schäbitz, Eva Fuchslocher

Krieg und Menschenrechte

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, LV Thüringen
„Bildungspaket zum Jahresthema Krieg und Menschenrechte“
Sebastian Fehnl, Henrik Hug

Landeszentrale für politische Bildung Hamburg
Ausstellung: „Auf beiden Seiten der Barrikade. Fotografie und
Kriegsberichterstattung im Warschauer Aufstand 1944“
Dr. Sabine Bamberger-Stemann

University Externado of Colombia
For not to lose the peace. The challenges of peacebuilding in a deeply-divided
society. The Colombian case.
Dr. Luis Berneth Peña

Friedliche Revolution und deutsche Einheit I

Buchvorstellung: „Kein Indianerspiel. DDR-Reportagen eines Westjournalisten“
Karl-Heinz Baum

Robert-Havemann-Gesellschaft
Open-Air-Ausstellung „Revolution und Mauerfall“
Tom Sello

Debattenbeitrag: „Differenzierte Arbeitswelten in der DDR und der BRD und
deren Spätfolgen“
Rainer Zenner

13.00 – 15.00 Uhr **Mittagspause**

15.00 – 18.00 Uhr **Parallele Projektpräsentationen II**

***** Kaffeepause im Foyer, 16.30 Uhr bis 17.00 Uhr *****

Workshop

Mehr Demokratie wagen? Zum Lernen und Lehren von Demokratie und
Aufarbeitung in Deutschland
Helge Eikermann, Marcus Kiesel

Gelebte Geschichte: Zeitzeugen in der Bildungsarbeit II

Ruhr-Universität Bochum Institut für Deutschlandforschung
Abschied von den Zeitzeugen? Eine persönliche Bilanz im zehnten Jahr aktiver
Zeitzeugenarbeit

Dr. Frank Hoffmann, Dr. Silke Flegel

Gymnasium Buckhorn
Außerschulisches Geschichtsprojekt
„Zeitzeugengespräche – Geschichte hautnah“

*Kathrin Schütte-Triebel, Dr. Thilo Schulz, Felix Wagner, Julius Frahm, Simon
Umoh, David Sperling, Carlotta Eklöh*

Goethe Oberschule Breitenbrunn
„Wo ist deutsch Mädchen?“ – ein Zeitzeugenprojekt der Goethe Oberschule
Breitenbrunn in Zusammenarbeit mit der Berufsakademie Breitenbrunn
Helga Unger

Thüringer Landesbeauftragte zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Kann politische Bildung zur (gesellschaftlichen) Versöhnung beitragen?
Erfahrungen anhand eines „Opfer-Täter“-Bildungsprojekts

Dr. Anke Geier, Dr. Matthias Wanitschke

Online-Angebote und soziale Medien in der Bildungsarbeit II

BStU – Die Behörde des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen
Eine Brücke in die nächste Generation bauen. Social-Media-Strategien für das
Stasi-Unterlagen-Archiv

Norman Kirsten, Sascha Plischke

Gedenkstätte Amthordurchgang e.V.
Multimedialprojekt zur Visualisierung der ehemaligen Untersuchungs-
haftanstalt in Gera

Christina Schwarz

Laogai Research Foundation

Radio-Humanity

Peter Müller

Lernen am historischen Ort und im Museum

BStU – Die Behörde des Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen
Archivpädagogische Angebote des Stasi-Unterlagen-Archivs

Dr. Axel Janowitz

Schallwerk-Berlin e.V. (Projektträger)

Bildungsprojekt „Von Ungeziefer und Kornblumen – Verortung eines
Verbrechens“

Hans Ferenz

Fortsetzung: Lernen am historischen Ort und im Museum

Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur

Eingesperrt in Cottbus – Ehemalige politische Häftlinge im Spiegel der Menschenrechtsverletzungen der DDR

Silvana Hilliger

SOCIUS Organisationsberatung

Bildungsauftrag versus Kontroversität? Pädagogische Haltungen und methodische Ansätze in der Vermittlungsarbeit an Erinnerungsorten zur Geschichte von SBZ und DDR (BiKo)

Kerstin Engelhardt

Deutsches Spionagemuseum

Deutsches Spionagemuseum – Kundschafter und Agenten von der Antike bis in die Gegenwart

Christoph Ewering

Erinnerungskultur im geteilten und vereinigten Deutschland

Institut für Sprachkunst an der Universität für angewandte Kunst Wien

Buch-Projekt: Havel, Hunde, Katzen, Tulpen – Garz erzählt

Luca Manuel Kieser, Nastasja Penzar, Felicia Schätzer

Universität Jena

Dissertationsprojekt: Die Verschränkung von Macht und Erinnerung – SED-Gedächtnispolitik und die Friedrich-Schiller-Jubiläen 1955 und 1959

Marcel Th. Heine

Ricarda Huch Schule Gießen

Schülerprojekt: „Fritz Bauer, Adolf Eichmann und die Erinnerungskultur in der BRD und in Israel auf dem Prüfstand der sozialen Nachhaltigkeit“

Sebastian Popovic, Lara Dönges, Julia Gerland, Finja Fischer, Lydia Elett

Universität Münster

Dissertationsprojekt: DDR-Alltag im Museum. Geschichtskulturelle Debatten, Funktionen und Fallbeispiele im vereinten Deutschland

Regina Göschl

Theaterprojekt: „Ein grauer Tag im August“. Dramatische Verarbeitung der Zeitgeschichte: Erinnern an den Mauerbau vor 55 Jahren

Tobias Pohl

Das Erbe des Kommunismus in der Wissenschaft und Bildungsarbeit II

Estonisches Institut für das historische Gedächtnis
Estonische Initiative für internationale Untersuchung über die Verbrechen des
kommunistischen Regimes

Dr. Meelis Maripuu

The Institute for the Investigation of Communist Crimes and the Memory of
the Romanian Exile

Dr. Radu Preda

Buchpräsentation: „Aber der Himmel – grandios“ der verstorbenen litauischen
Autorin Dalia Grinkevičiūtė

Vytene Muschick

Friedliche Revolution und deutsche Einheit II

Der Spiegel / Spiegel Online

Buchvorstellung: „Die unheimliche Leichtigkeit der Revolution. Wie eine
Gruppe junger Leipziger die Rebellion in der DDR wagte“

Peter Wensierski

Perspektive hoch 3 e.V.

Zeitenwende

Sven Gatter, Kerstin Lorenz

Playing History

Kartenspiel „Wendepunkte“

Martin Thiele-Schweiz, Michael Geithner

Danach: Playing History – das Kartenspiel „Wendepunkte“ mit den Machern
ausprobieren!

Geschichte lernen und schreiben im Europa der Gegenwart

Landesbeauftragter für die Stasi-Unterlagen, Berlin

„Když se nebojíš tak pod“ – „Komm mit, wenn Du Dich traust!“ – Eine Zeitreise
mit Grundschulkindern

Elena Demke

Ricarda Huch Schule Gießen

Verdun – Niederbronn les bains – Strasbourg. Kann man Europa lernen?

Außerschulische Lernorte und die Möglichkeiten der Rezeption des

Europagedankens an außerschulischen Lernorten

Eckhard Pfeffer, Tessa Fabian, Luca Balsler, Erik Dern, Simon Hennig

Bildungsagentur Eduversum und Georg-Eckert-Institut für Schulbuchforschung

Gemeinsam Geschichte schreiben: „Europa – Unsere Geschichte“ als

Schulbuch für Deutschland und Polen

Christiane Brandau (Georg-Eckert-Institut), Jessica Schmitt (Eduversum)

Fortsetzung: Geschichte lernen und schreiben im Europa der Gegenwart

Deutsch-Bulgarischen-Geschichtsverein „Pamet“ e.V.
Deutsch-Bulgarischer Geschichtstag für den Projekttag
Ulf Georgiew

Gesellschaft für Deutschlandforschung e.V.
Projekt Summerschool Deutschlandforschung
Julia Reuschenbach

18.00 – 19.30 Uhr **Abendessen**

19.30 – 21.00 Uhr **Film und Gespräch: „Wenn Mutti früh zur Arbeit geht – Frauen in der DDR“**

Freya Klier, Autorin und Filmemacherin und Dr. Anna Kaminsky, Autorin des Buches „Frauen in der DDR“, Berlin 2016, Moderation: Marcus Kiesel, Die Politiksprecher, Wuppertal

Samstag, 21.1.2017

09.30 – 10.45 Uhr **Vortrag: Populismus und Vergangenheitsaufarbeitung des Kommunismus in Europa**

Dr. habil Helmut Fehr, Andrassy Universität Budapest

10.45 – 11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.00 – 12.15 Uhr **Podium: Herausforderungen der Demokratie zwischen**

Einwanderungsgesellschaft, Flüchtlingspolitik und Extremismus

Dr. Sabine Bamberger-Stemmann, Landeszentrale für politische Bildung Hamburg; Markus Meckel, Ratsvorsitzender Bundesstiftung Aufarbeitung; Martin Patzelt, Mitglied des Deutschen Bundestages (CDU), Dr. Babette Winter, Staatssekretärin für Kultur und Europa des Freistaats Thüringen; Moderation: Marcus Kiesel und Helge Eikermann

danach **Mittagsimbiss**

13.00 – 13.30 Uhr **Bustransfer zum Bahnhof Suhl**